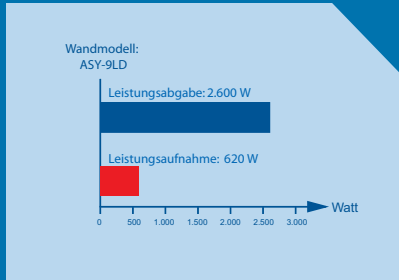
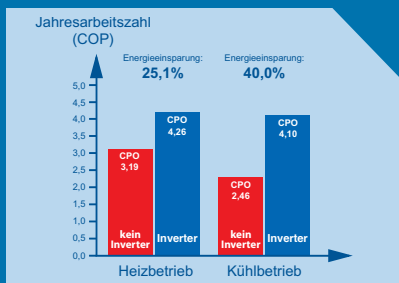


Gutes Klima - macht sich bezahlt!



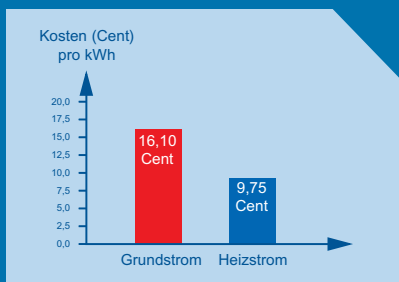
4 kW Kälteleistung aus 1 kW Stromaufnahme

Klimageräte nutzen unterschiedliche Energieniveaus und können dadurch ein Vielfaches der eingesetzten Energie (Stromaufnahme) als Kälteleistung zur Verfügung stellen. Zum Beispiel: Wandmodell ASY-9LD: Stromaufnahme 610 W, Kälteleistung 2.600 W, d.h. COP (Wirkungsgrad) 4,26! Energielabel zeigen das Verhältnis zwischen Stromaufnahme und Kühlleistung (COP), das in einer Skala von A bis G dargestellt wird. Dabei ist A der beste Wert. Je besser der Wirkungsgrad ist, desto mehr Leistung erzielt das Gerät pro eingesetzter Energie.



Invertertechnologie - reduziert Stromverbrauch um bis zu 40%

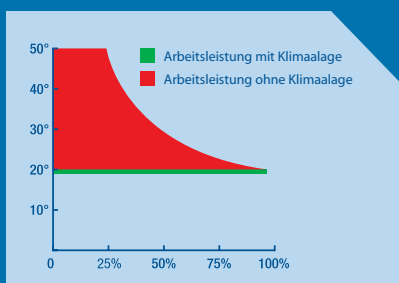
Klimageräte mit Invertertechnik sparen im Kühlbetrieb bis zu 40% (Heizbetrieb bis zu 25%) der Stromkosten ein. Während konventionelle Systeme nur zwischen den Betriebsarten Volllast und Stillstand wählen können, regeln Invertergeräte ihre Leistung stufenlos. Vergleichbar wäre dies mit zwei Autos, bei denen das eine nur zwischen Vollgas und Stillstand pendeln kann, während das zweite in der Lage ist, sich angepasst und gleichmäßig fortzubewegen. Neben geringerem Stromverbrauch und geringerem Materialverschleiß bieten Invertermodelle auch mehr Komfort, da die Kühlung respektive Erwärmung des Raumes sanft erfolgen.



Billig-Strom für Wärmepumpen.

Klimageräte mit Heizfunktion fallen unter die Kategorie der Systeme, für die „Heizstrom“ beantragt werden kann. Ein Stromversorger bietet beispielsweise den Heizstrom „Power Therm“ für 9,75 Cent pro kWh an. Hingegen liegt der Normaltarif bei 16,10 Cent pro kWh.

(Der Tarif ist regional unterschiedlich und vom Stromanbieter abhängig.)



Auch ein kraftloser Mitarbeiter kostet Geld.

Die hitzebedingte Minderleistung der Mitarbeiter verursacht mehr Kosten als die Anschaffung einer Klimaanlage! Ein Rechenbeispiel zeigt: Ein 3,5 kW Wandklimagerät kostet weniger als 500,- € pro Jahr (incl. Anschaffungspreis, Installation-, Betriebs- und Wartungskosten, Nutzungsdauer 8 Jahre). Dem steht in einem normalen Sommer eine errechnete Minderleistung pro Mitarbeiter von 1.340,- € gegenüber. (Gehalt + Nebenkosten = 40.000,- € pro Jahr)